

Ressort: Politik

FDP: Giffey-Vorstoß zu Unterhaltsrecht unzureichend

Berlin, 09.03.2019, 11:48 Uhr

GDN - Die stellvertretende FDP-Fraktionsvorsitzende Katja Suding wertet die von Familienministerin Franziska Giffey (SPD) angekündigte Reform des Unterhaltsrechts nur als ersten Schritt. Das Konzept, wonach einer zahle und der andere betreue, sei "nicht mehr zeitgemäß", sagte Suding den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Sonntagsausgaben).

Neben dem Unterhaltsrecht müsse auch das Sozialrecht, das Steuerrecht, das Rentenrecht sowie die Regelungen zur rechtlichen Vertretung des Kindes überprüft werden, forderte sie. Anpassungen müssten dort vorgenommen werden, "wo individuelle Lösungen von elterlicher Betreuung und Kindesaufenthalt es notwendig machen".

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-121273/fdp-giffey-vorstoss-zu-unterhaltsrecht-unzureichend.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com